OLTNER TAGBLATT
FREITAG, 24. JULI 2015

NIEDERAMT 19

Einiges scheint nicht mehr zeitgemäss

Winznau Der Gemeinderat hat beschlossen, die Dienst- und Gehaltsordnung einer Totalrevision zu unterziehen

Die Dienst- und Gehaltsordnung (DGO) der Einwohnergemeinde Winznau wurde letztmals im Jahre 2001 totalrevidiert. Zwischenzeitlich sind nur kleinere Teilrevisionen erfolgt. Ein Abgleich mit der Muster-DGO des Kantons Solothurn hat gezeigt, dass ein relevanter Revisions- und Anpassungsbedarf besteht. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Dienst- und Gehaltsordnung einer Totalrevision zu unterziehen. Dazu ist folgendes Vorgehen festgelegt worden: Diejenigen Bereiche der DGO, welche die Angestellten (insbesondere die Verwaltungsangestellten) betreffen, werden durch die Planungskommission revidiert. Die übrigen Paragrafen werden verwaltungsintern auf ihren Revisionsbedarf überprüft. Die Muster-DGO des Kantons und aktuelle Dienst- und Gehaltsordnungen anderer Gemeinden bilden dazu den Rahmen. Die Anpassungen werden danach durch die Planungskommission und die Verwaltung dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Abschliessend soll die Totalrevision im Sommer 2016 der Gemeindeversammlung eingereicht werden.

Anschaffung Wärmebildkamera

Auf Antrag der Feuerwehrkommission beschloss der Gemeinderat die Anschaffung einer Wärmebildkamera. Die Beschaffung soll im Jahr 2016 erfolgen und über das ordentliche Budget finanziert werden. Wärmebildkameras unterstützen die Feuerwehr insbesondere beim Aufspüren von Glutnestern bei Bränden sowie bei der Suche von Personen in verrauchten Gebäuden. Vorgängig wurden dem Rat und dem Planungskommissionspräsidenten im Feu-

erwehrmagazin zwei verschiedene Modelle anschaulich vorgeführt und deren Vor- und Nachteile ausführlich erläutert. Der Rat entsprach sodann dem Antrag der Feuerwehrkommission und hiess das zwar teurere, aber in der Handhabung und Bildauflösung entscheidend bessere Modell im Betrag von brutto 10 000 Franken inklusive Montage auf dem Tanklöschfahrzeug gut. Die Anschaffung wird mit einem Betrag von rund 2200 Franken von der Gebäudeversicherung subventioniert.

In Kürze

Auf Antrag der CVP Winznau hat der Gemeinderat Carola Huber als Ersatzmitglied der Umweltschutzkommission gewählt. Carola Huber tritt die Nachfolge von Denis Mosimann an, welcher als ordentliches Mitglied in die Kommission nachgerückt ist.

Weitere Diskussionspunkte

Im Zuge der Sanierung der Wohnung 1. OG Kirchweg 5 wurde für den Ersatz der alten und defekten Leitungen beider Wohnungen ein dringlicher Nachtragskredit von 11 800 Franken gesprochen. Die maroden Leitungen mussten umgehend ersetzt werden.

Auf Antrag der Feuerwehrkommission hiess der Rat die Teilrevision des Gebührentarifs 2011 der Feuerwehr Winznau gut. Die Revision umfasste lediglich eine Anpassung an den im Anhang der Dienst- und Gehaltsordnung aufgeführten Soldansatz inklusive Indexierung. Die Revision erlaubt nun die kostendeckende Rechnungsstellung von verrechenbaren Einsätzen.

Nach Durchführung des ordentlichen Submissionsverfahrens wurde der Auf-



Die Gemeinde Winznau hat einigen Änderungsbedarf auf der Aufgabenliste.

trag für den Ersatz der Heizungsanlage Schulhaus im Betrag von rund 56150 Franken der Firma Pfister Haustechnik AG, Oftringen vergeben.

Ersatz von Leuchtsystemen

Der Gemeinderat hat der Feldschützengesellschaft und den Jungschützen Winznau für die Teilnahme am eidgenössischen Schützenfest 2015 in Raron ein Beitrag von 600 Franken gesprochen. Der Entscheid des Gemeindera-

tes stützt sich auf die Richtlinien Beitragswesen 2005 der Einwohnergemeinde Winznau.

Die bisher im Konzessionsvertrag geregelte Vereinbarung betreffend Errichtung und Unterhalt der Strassenbeleuchtung auf dem Winznauer Gemeindegebiet ist neu in einem separaten, wesentlich detaillierteren Vertragswerk geregelt. Als wesentliche Vorteile dürfen sicher die besseren Zinskonditionen genannt werden und die nun de-

tailliert festgelegten Service- und Dienstleistungen durch die a.en Aare Energie AG. Im Zuge der Vertragserrichtung hat der Gemeinderat Aufträge an die Werkund Planungskommission vergeben, um die langfristige Planung der Beleuchtung sowie deren kostengünstigste Finanzierung sicherzustellen.

Ein weiteres Ziel ist der Ersatz sämtlicher energieintensiver Leuchtensysteme, wie beispielsweise die Quecksilberdampfleuchten bis Mitte 2018. (MGT)

Galakonzert wurde glanzvoll gemeistert

Niedergösgen/Erlinsbach Der MGN und der TVE zu Gast in der Kirche von Haalderen und im Altersheim «De Gouden Appel»

Gestern stand das Galakonzert in der Kirche von Haalderen auf dem Programm. Damit für das Konzert am Abend alles stimmte, konnten die Musikgesellschaft Niedergösgen (MGN) und der Tambourenverein Erlinsbach (TVE) am Vormittag in der Kirche noch eine Probe durchführen.

Die Zeit während der Probe nutzten die beiden immer gut gelaunten und sehr zuvorkommenden Car-Chauffeure um die zwei Postauto-Reisebusse zu reinigen und wieder auf Vordermann zu bringen.

Am Nachmittag marschierten MGN und TVE mit Parademusik zum Altersheim «De Gouden Appel» in Bemmel wo sie die Seniorinnen und Senioren mit einem Ständli erfreuten. Das zentral in Bemmel gelegene Heim hat einen sehr grossen und überdachten Innenhof, in dem die Musizierenden auftreten konnten. Ein Bewohner des Heims liess es sich nicht nehmen, persönlich seinen Dank zwischen zwei Musikstücken an MGN und TVE auszusprechen.

«Zwitserse Week»

Die Musikantinnen und Musikanten wie auch die mitreisenden OKund Behördenmitglieder fühlen sich beim OK «Zwitserse Week» (Schweizer Woche) Bemmel wie auch bei den gastgebenden holländischen Familien herzlich willkommen und werden immer sehr gut betreut. Auch bei den musikalischen Auftritten wird ihnen von den Zuschauern immer freudig zugewunken und zugejubelt.

Wieder zurück im Instrumentendepot «de Schaapskooi» konnten sich die Solothurner mit einem Imbiss stärken, bevor sie wieder zur Kirche in Haalderen chauffiert wurden. Ab 19 Uhr begrüssten die Tambouren die eintreffenden Gäste vor der Kirche, mit ihren rhythmischen Darbietungen währenddem die beiden Ehrendamen



 ${\bf Ehrendame\ Erika\ Nussbaumer-Aschwanden\ f\"uhrte\ charmant\ und\ gekonnt\ durch\ den\ Abend.}$

die Konzertprogramme verteilten. Um 19.30 Uhr wurde dann das Galakonzert, welches das Publikum zu Hause bereits Anfang Juni am Matineekonzert in der Mehrzweckhalle in Niedergösgen geniessen konnte, eröffnet. Einige Journalisten schauten zu und waren auf der Empore im Einsatz, so auch das lokale Fernsehen von Lingewaard.

Königlichen Orden verdient

MGN (Leitung Christoph Oeschger) und TVE (Leitung Reto Käser) begeisterten einmal mehr mit den wunderschön gespielten Melodien (darunter auch einige solistische Einlagen) und temperamentvoll präsentierten Rhythmen sowie den wirkungsvollen Showeffekten das anwesende Publikum, darunter auch einige Armee-Angehörige des Schweizer Marschbataillons. Ehrendame Erika Nussbaumer-Aschwanden führte charmant, gekonnt und teilweise sogar in holländischer Sprache durch den Konzertabend.

Auch der Gemeindepräsidenten von Niedergösgen, Kurt Henzmann, und die Bürgermeisterin von Lingewaard, Marianne Schuurmans-Wijdeven, richteten Grussworte ans Publikum. Als Besonderheit durfte dieses Jahr Wim Haafs mit einem königlichen Orden für sein Lebenswerk geehrt werden. Er hatte während 43 Jahren (bis 2014) die Schweizer Woche in Bemmel organisiert. (MGT)

Die ganze Holland-Woche wird von Markus Hoser auf Video für Alf-TV festgehalten. Der Beitrag wird voraussichtlich im September ausgestrahlt.

Reto Neuenschwander liefert jeweils täglich die Fotos und Berichte für das OT sowie für die MGN-Homepage und das

Walterswil

Verunreinigungen nicht toleriert

Der Gemeinderat hat kürzlich über folgende Punkte entschieden: Die Wasserleitung Hennenbühl ist dringend zu ersetzen. In den letzten Jahren wurden gegen acht Wasserleitungsbrüche geflickt. Der Rat beschliesst daher, die Sanierung der Wasserleitung sofort in Auftrag zu

Weiter beschliesst der Rat, wieder zwei SBB-Tageskarten zum Preis von je 40 Franken für das Jahr 2016 anzuschaffen.

Die diesjährige Jungbürgerfeier zusammen mit den Jungbürgerinnen und Jungbürgern von Safenwil, findet am Freitag, 4. September, statt. Sie wird dieses Jahr von der Gemeinde Safenwil organisiert und durchgeführt. Die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger werden beim Neuzuzüger-Höck, der dieses Jahr anlässlich der Rothacker-Chilbi am Samstag, 8. August, stattfindet, begrüsst.

Der Umweltschutzkommission wurde die Benützung der WC-Anlagen in der Mehrzweckhalle, anlässlich der Durchführung des «Clean up Day» vom Samstag, 12. September, bewilligt.

Der Rat stellt vermehrt fest, dass sich an den Wochenenden Personen in der Turngrube aufhalten. Dabei werden Steine und Abfall auf dem Parkplatz liegen gelassen. Zudem wurde der Rasen mit Motorrädern befahren, was Spuren hinterlässt. Solche Verunreinigungen können nicht toleriert werden. Deswegen wird die Kantonspolizei gebeten, häufiger Patrouillen vorbeizuschicken. (MGT)

GRATULATION

Heute Freitag, 24. Juli, feiert an der Schachenstrasse 17 in Däniken Hans Bütikofer-Niklaus seinen 70. Geburtstag. Die Gemeindekanzlei Däniken gratuliert Hans Bütikofer ganz herzlich und wünscht viel Glück, beste Gesundheit sowie ein sonniges Geburtstagsfest im Kreise der Familie und Freunde. (MGT)